



Datensicherung

Es ist wichtig, ein wenig über Datensicherung Bescheid zu wissen.

Warum eine Datensicherung?

Diese Frage sollte man sich eigentlich gar nicht erst stellen. Wenn Ihnen Ihre Daten wichtig sind, sollten Sie dafür sorgen, daß bei einem eventuellen Verlust der Daten (Festplatte defekt, Computer defekt, oder nur Datenbank defekt oder gelöscht usw.) Ihre Daten als Kopie vorliegen, und damit dann auch jederzeit mit wenig Aufwand wieder hergestellt werden können.

Worauf die Datensicherung?

Diverse Speichermedien wie Festplatten, optische Disks oder Flash-Speicher haben alle ihre Vor- und Nachteile. Deshalb macht es kaum Sinn, ein Medium dem anderen vorzuziehen. Allerdings ist es keine gute Idee, sich nur auf ein Speichermedium zu verlassen; es empfiehlt sich die Sicherungen Ihrer wichtigsten Daten an verschiedenen Stellen aufzubewahren. Da alle Speichermedien versagen können und Sie als Anwender können ebenfalls Fehler machen.

Eine Datensicherung sollte prinzipiell auf ein externes Speichermedium erfolgen. Z.B. USB-Stick, externe Festplatte usw.

Auch eine Sicherung in der Cloud ist möglich. Anbieter wie **Dropbox** oder **Google** bieten schon kostenlos einen ausreichenden Speicherplatz..

Eine interne Festplatte sollte hier nicht verwendet werden, da im Schadensfall unter Umständen keine Möglichkeit mehr existiert, auf die Sicherung zuzugreifen, bzw. die Sicherung evtl. auch zerstört ist.

Wie wird gesichert?

Unter **Optionen – Datensicherung** erstellen Sie eine Datensicherung Ihrer Sammlungsdaten.

Sie müssen hier nur Laufwerk und Ordner auswählen, in den die Sicherung gespeichert werden soll. Alles andere macht das Programm.



Es wird immer eine komplette Sicherung Ihrer Sammlungsdaten vorgenommen.

Die Sicherung erhält den Namen **Coinbook-Backup-** und dem Datum in der Form **JJJJMMTT** und der Erweiterung **.zip** (z.B. **Coinbook-Backup20160503.zip**) an dem die Sicherung erstellt wurde. Dadurch wird

- a) verhindert, daß eine alte Sicherung ausversehen überschreiben wird.
- b) auch der zeitliche Stand der Sicherung ohne zusätzlichen Aufwand ersichtlich ist.

Bitte sichern Sie nicht immer auf das selbe Medium. Wenn Sie immer z.B. auf den selben USB-Stick sichern, **und** Sie dann irgendwann tatsächlich eine Sicherung benötigen **und** dann der Stick (aus welchen Gründen auch immer) defekt ist, haben Sie trotzdem nichts mehr.

Es empfiehlt sich hier eine rotierende Sicherung mit 3 Datenträgern zu machen:

1. Sicherung auf Datenträger 1
2. Sicherung auf Datenträger 2
3. Sicherung auf Datenträger 3
4. Sicherung wieder auf Datenträger 1

usw.

Aufbewahrung der Datensicherung

Das Sicherungsmedium sollte nur zur Datensicherung, bzw. Restaurierung am Computer angeschlossen sein, um zu vermeiden, daß es bei einem Computercrash ebenfalls mit beschädigt wird.

Wann und wie oft sollte gesichert werden?

Im Prinzip ist das ganz egal. Wichtig ist nur, daß Sie Ihr Sicherungsverhalten selbst steuern müssen. Bedenken Sie hier nur, daß Sie bei Datenverlust immer die Arbeit haben, die fehlenden Daten wieder neu zu erfassen, wenn Ihre Sicherung nicht aktuell ist.

Wenn Sie keine Daten neu erfassen, sondern nur „reinschauen“, oder sich Reports ausgeben lassen ist anschließend natürlich keine Datensicherung notwendig.



Empfehlung:

Die nach unserer Ansicht günstigste und einfachste Lösung für die Sicherungen Ihrer Sammlungen ist hier eine Kombination aus 3 USB-Sticks. Die Speicherkapazität kann hier im niedrigen Bereich liegen, da eine Datensicherung selbst bei sehr großen Sammlungen wenig Speicherplatz benötigt.

Eine Speicherkapazität von 1 bis 2 GB pro USB-Stick ist für Ihre Coinbook-Sicherungen mehr als ausreichend, vorausgesetzt, daß Sie nur Ihre Coinbook Sammlung darauf sichern.